

22. Ordentliche GV des Verbands Aargauer Museen und Sammlungen – VAMuS

Mittwoch, 6. November 2024 beim Schotterplatz Wildegg

Nach einem Willkommensapéro startet um 16.30 Uhr die 22. Generalversammlung des VAMuS. Präsident Manuel Cecilia begrüßt die Anwesenden.

Es sind 61 Personen anwesend. Sie vertreten 30 Institutionen und 5 Einzelmitglieder.

Der Vorstand ist vertreten durch Manuel Cecilia (Präsident), Hélène Klemm (Vizepräsidentin), Priska Hauri (Veranstaltungen), Cecilie Gut (Kasse), Daniel Erne (IT), Barbara Habermacher (Aktuarin); er ist somit vollständig anwesend.

Auch Marco Suter, Geschäftsführer Innolutions AG und heutiger Gastgeber, begrüßt die Anwesenden und erzählt etwas über die Geschichte des denkmalgeschützten Hauses auf dem Lauéareal. Er stellt seine Firma Innolutions vor, welche seit 2019 im Modellbau tätig ist. Die Teststrecke für die gebauten Modelle führte zum Schotterplatz. Für die Betreibung des Schotterplatz wurde ein Verein gegründet. Am 13.-14.4.24 fanden die erste Wildegger Museums- und Modellbautage statt. Im ersten Jahr seit der Eröffnung konnte der Schotterplatz rund 2500 Besucher begrüssen.

Es folgt ein Begrüssungswort von Helene Bigler Brogli vom Jurapark Aargau. Der Jurapark Aargau hat eine Planungsvereinbarung mit dem Bund und ist in vier Handlungsfeldern aktiv (Landschaft, regionale Produkte, Forschungsprojekte, Nachhaltigkeit und Kultur/Gesellschaft). Dabei kann der Jurapark Unterstützung bieten bei der Organisation von nachhaltigen Veranstaltungen, beim Beleben von Kulturgut (Museen, Sammlungen/Schaulager, Handwerk) z.B. in Zusammenarbeit mit der Schule («mein Dorf vor hundert Jahren»). Der Austausch in der Region soll gefördert werden.

Es folgen die offiziellen Traktanden der diesjährigen GV.

Wir gedenken mit einer Schweigeminute Jürg M. Haefeli (1950-2024). Er war Gründer der Sammlung Centaurion, eine umfassende Sammlung zum Hallwyl.

Ein herzliches Willkommen richten wir an unsere Neumitglieder: Schotterplatz Wildegg, Bruno Weber Park Spreitenbach, Ton-Geräte Archiv Rupperswil (Raymond Imboden), Museum für medizinhistorische Bücher Muri.

1. Protokoll

Das Protokoll der 21. GV wird genehmigt und dankt.

Es wird von einem Teilnehmer angeregt im Protokoll jeweils eine Auflistung des Gesamtvorstands zu ergänzen.

2. Tätigkeitsbericht des Präsidenten

Der Tätigkeitsbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2023/24 hebt folgende Punkte hervor:

1. **Kulturelle Teilhabe und Laienkultur:** Teilnahme am 10. Kulturforum des Kulturamts mit dem Fokus auf die Stärkung der kulturellen Teilhabe. VAMuS war mit dem Projekt „Musivus“ (Museums-App) vertreten, das in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Kulturvermittlung bei der Aktion «Eingeladen VI» weitergeführt wird.
2. **Projekt Geschäftsstelle VAMuS:** Der Vorstand erarbeitete ein Konzept zur Etablierung einer Geschäftsstelle, um den Vorstand zu entlasten. Ein Entwurf einer Leistungsvereinbarung mit dem Kulturamt liegt vor, die Einrichtung ist für 2025 geplant.
3. **Zusammenarbeit mit anderen Institutionen:** Teilnahme an der Arbeitsgruppe „Laienkultur“ zur Entwicklung eines kantonalen Konzepts und Vertretung im Aargauischen Kulturverband (AGKV), um Doppelspurigkeiten zu vermeiden.
4. **Kommunikation:** Regelmäßige Newsletter und Präsenz auf Instagram zur Information der Mitglieder.
5. **Kooperation mit KIMnet:** Sondierungsgespräch zur Übernahme des Erstsupports für das Kulturgüterportal KIMnet durch die geplante Geschäftsstelle. Der Bericht zeigt eine aktive Förderung der Museumslandschaft im Kanton Aargau und die strategische Weiterentwicklung des Verbands.

Im vergangenen Vereinsjahr wurden folgende Veranstaltungen durchgeführt:

- > **Museum «Sprützehuus»:** Von der Idee zur Realisierung. Besuch des Museums in Kirchleerau, mit anschliessendem Apéro (10. April 2024).
- > **Internationaler Museumstag IMT 2024:** «Museen entdecken» (26. Mai 2023) mit dazugehörigem **Schlussrapport IMT**, Ortsmuseum Untersiggenthal, Untersiggenthal (24. Juni 2024).
- > **Lagerbewirtschaftung im Sammlungsdepot**, Besuch im Aussendepot des Historischen Museums Baden, SBB Historic, Brugg-Windisch (22. Juni 2024).
- > **Mit Musivus ins Museum Rothrist – Erfahrungen, Potentiale und Chancen:** VAMuS-Veranstaltung in Kooperation mit dem Heimatmuseum Rothrist (28. August 2024).

Der Jahresbericht des Präsidenten wird mit Applaus genehmigt.

3. Rechnung/Budget für die Jahre 2023/2024

Die Kassierin Cecilie Gut präsentiert die Rechnung und das Budget für das Geschäftsjahr 2023/24. Die Rechnung 2024 und das Budget 2025 wird ohne Gegenstimme genehmigt. Jahresgewinn beträgt 4'634 Fr.

4. Revisorenbericht

Der Revisorenbericht vom Revisor Beat Friedli wird verlesen und dem Vorstand die Décharge erteilt.

5. Jahresprogramm 2025

Im provisorischen Jahresprogramm 2025 sind folgende Anlässe vorgesehen:

- Gemeinsame Museumsbesuche als Netzwerkanlässe
- Workshops zu folgenden Themen:
 - o KIMnet
 - o Szenografie/Vermittlungsprojekte
 - o Social Media im Museum
- Internationaler Museumstag am 18. Mai 2025
Hans Meyer (Schmitte Oberentfelden) ergänzt, dass das Museum «Alte Schmitte» Oberentfelden dieses Jahr das 25-Jahr-Jubiläum feiert und deshalb am IMT ein erweitertes Programm bietet.

6. Festlegung des Jahresbeitrags

Der Vorstand beantragt die Beibehaltung der bisherigen Mitgliederbeiträge in der Höhe von CHF 60 für Einzelmitglieder, Stiftungen und private Sammlungen, CHF 90 für Museen oder Sammlungen mit temporärer Öffnung oder Öffnung auf Anfrage, CHF 175 für Museen oder Sammlungen mit dauernder oder saisonaler Öffnung.

Diesem Antrag wird zugestimmt.

7. Information Projekt «Geschäftsstelle VAMuS», Antrag auf zwei Statutenergänzungen

Der Vamus Vorstand möchte mit der Unterstützung des Kantons eine Geschäftsstelle VAMuS errichten, die den Vorstand unterstützen und entlasten kann. Dafür ist eine Änderung der Statuten notwendig.

5.4 Geschäftsstelle

Art. 17 (neu)

«Der Vorstand kann – sofern die Finanzierung geregelt ist – eine Geschäftsstelle einrichten und dafür eine bezahlte Geschäftsführung einsetzen. Diese führt die von der Mitgliederversammlung und vom Vorstand beschlossenen Geschäfte aus, verwaltet den Verein und vertritt diesen in Absprache mit dem Vorstand nach aussen. Die Geschäftsstelle ist dem Vorstand gegenüber verantwortlich. Der Vorstand erlässt in Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung ein Geschäftsreglement, in dem Aufgaben und Kompetenzen geregelt sind. Die Geschäftsleitung kann mit beratender Stimme an den Vorstandssitzungen teilnehmen.»

5.5 Zeichnungsberechtigung

Art. 18 (neu)

«Der Vorstand regelt die Zeichnungsberechtigung kollektiv zu zweien.»

Abstimmung über die Änderung des Artikels 5.4: 1 Gegenstimme, keine Enthaltung

Abstimmung über die Änderung des Artikels 5.5: einstimmig angenommen

8. Anträge von Mitgliedern/Varia

- Carol Nater, NIWA: entfällt

9. Internationaler Museumstag IMT

Der IMT 2024 war wieder fest in Aargauer Hand. Von den 150 teilnehmenden Schweizer Museen, waren 70 Aargauer Museen.

Pitsch Schmid erläutert den Ablauf der Organisation für den IMT 2025. Die Projekteingabe beim Lotteriefonds ist bereits erfolgt und die Zusage eingegangen (Kostengutsprache: 45'000 Fr.).

Pitsch Schmid wird 2025 zum letzten Mal den IMT durchführen. Er hat den IMT vor 14 Jahren von Hélène Klemm übernommen. Unterstützt wurde er jeweils bei der Grafik von Ewald Keller, der die Inserate und Plakate gestaltet hat. Ewald Keller hat sich entschieden diese Aufgabe nicht mehr weiterzuführen. Wir danken ihm herzlich für die geleistete Arbeit.

Der offizielle Teil der GV endet um 18.15 Uhr. Im Anschluss haben wir die Möglichkeit den Schotterplatz zu erkunden und die verschiedenen Tätigkeitsgebiete des Schotterplatz und Innolutions AG kennen zu lernen.

Bei einem gemütlichen und reichhaltigen Apéro im Bistro Alte Färberei lassen wir die GV 2024 ausklingen.

Protokoll: Barbara Habermacher, 6. November 2024